

FAZIT

Ev.-luth. St. Martini
Kirchengemeinde Estebrügge

NR. 1 / 2026
MÄRZ/APRIL/MAI

Licht

**Auf einem Schnack mit ...
Monika Kreikenbohm**

**Examensgottesdienst
der Vikarin**



22. MÄRZ
UM 10:30 UHR

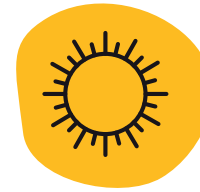
in der St. Martini Kirche
Estebrügge

Muriel Benecke, Estebrügger Str. 147, Estebrügge
Johanna Eckstein, Groß Hove 82c, Hove
Hagen Meyer, Groß Hove 36, Hove
Eva Mischewski, Mühlenweg 15, Hove

3. MAI

Neu Wulmstorf

Nele Heitmann, Rübke



Angedacht

„Sonne im Gesicht“

Ich habe neulich meinen Onkel und meine Tante in Kopenhagen besucht. Sie sind vor kurzen aus ihrem großen hellen Haus in eine kleine altersgerechte Wohnung gezogen. Meine Tante kann sich nur schwer daran gewöhnen, dass so wenig Tageslicht in die Wohnung eindringt. Sie haben deshalb an verschiedenen Stellen der Wohnung Lampen platziert, die das Tageslicht simulieren. Schön, dass es so etwas gibt. Daran musste ich denken, als ich nach meinem Urlaub in die Estebrügger Kirche eingetreten bin – an einem trüben und verregneten Tag. Aber selbst ein verhangener Februarhimmel lässt viel Licht durch die großen Kirchenfenster eindringen. Die großen Fenster, die nicht durch viel Buntglas verdunkelt werden, ist das Schönste an unserer Kirche.

Vor allem hier am Übergang vom



Winter zum Frühjahr lechzen der Körper und die Seele nach Licht, nach Frühling. Ich fand es neulich an einem der ersten Sonnentagen nach Tagen mit grauem Himmel verlockend, mich draußen auf die Terrasse zu setzen – es war übrigens ein Sonntag. Bei minus 1 Grad habe ich mich aber dann doch nur kurz draußen hingestellt und mein Gesicht von der Sonne bescheinen lassen – dankbar und mit dem Gefühl, dass ich mich dadurch buchstäblich und in übertragendem Sinne aufrichten konnte. Die Frühlingssonne bringt Licht und Leben. Nach dem Winter wird die Natur wiedererschaffen. Und ich – mittendrin – stelle mich unter Gottes Licht. Ich fühle mich verbunden mit der Schöpfung, mit allem, das unter der gleichen Sonne zum Leben erwacht.

Agnethe Krarup

Neues aus der Kirchengemeinde

Im April letztes Jahr erstellte der Bau- und Außengeländeausschuss der Kirchengemeinde eine detaillierte Liste mit zahlreichen kleineren Maßnahmen, die angegangen werden sollten. Die Ausschussmitglieder Karl-Heinz Heck, Jörg Gilke und Uwe Gevers haben seitdem Handwerker beauftragt und die Maßnahmen begleitet – so wie der stufenfreie Zugang zur Kapelle und neue Dachrinnen etc. am vermieteten Pfarrhaus. Vieles haben die Kirchenvorstandsmitglieder selbst ausgeführt. Dazu gehören der Einbau von Regalen mit Schmutzschutzüberdachung im Turm, Lampen mit Bewegungsmeldern in den Eingangsbereichen der Kirche und einiges mehr. Herzlichen Dank dafür! Karl-Heinz Heck hat organisiert und unterstützt, dass die Kopfbinden auf dem Friedhof geschnitten wurden. Dazu ist mehr auf der Seite 8 zu lesen.

Pastorin Agnethe Krarup

Die Kirchengemeinde sucht Obstbaufläche

Die Kirchengemeinde beabsichtigt, den Erlös aus einem Grundstücksverkauf innerhalb des Kirchspiels erneut zu investieren. Gesucht wird eine geeignete Obstbaufläche, die erworben und langfristig verpachtet werden kann. Bitte tragen Sie diese Information weiter. Interessenten können sich – natürlich vertraulich – direkt an Pastorin Agnethe Krarup wenden.

Der Kirchenvorstand

Auf einen Schnack mit ...

Chorleiterin
Monika Kreikenbohm

Liebe Monika, du bist ja die Chorleiterin von den drei Chören der Kirchengemeinde. Magst du erzählen, warum du diesen beruflichen Weg eingeschlagen bist?

Ich war erst bei der Post, dann war ich Erzieherin und habe gemerkt, das ist es nicht. Ich musste einfach singen. Ich würde es als innere Berufung bezeichnen. Ich habe dann erst die Ausbildung „Gesang und Bewegung“ gemacht und danach sechs Jahre klassischen Gesang studiert.

Was machst du beruflich neben deiner Tätigkeit als Chorleiterin?

Ich bin bei der Kreisjugendmusikschule Stade angestellt. Dort gebe ich Kindern und Erwachsenen Einzelunterricht im Gesang.

Was hat man davon zu singen?

Das Singen bringt Freude, aber es hat auch einen medizinischen Effekt. Das Singen fördert die Verbindung der rechten und der linken Gehirnhälfte. Im Alter hält das Singen fit. Im Kirchenchor liegt mein Schwerpunkt auf der Stimmbildung, so dass die Stimmen lange erhalten bleiben. Viele haben lange Chorerfahrung, aber das ist keine Voraussetzung. Ich nehme immer alle mit. Das gilt auch für den Kinder- und Jugendchor. Und alle lernen von Anfang an eine gute, tiefe Atmung.



Wie ist es, den Krippenspiel-Engelchor zu begleiten?

Man merkt, dass die Kinder sich wie kleine Engel fühlen. Wenn ich da vorne stehe und irgendwas vormache, dann gucken sie mit strahlenden Augen und sind immer dabei und machen mit. Ich habe ein spezielles Einsingen, bei dem jeder abgeholt wird – der, der noch nicht richtig kann und der, der ein bisschen Herausforderung braucht.

Wie ist es mit den Estekehlchen?

Die Frauen haben eine Stunde für sich und da geben sie alles rein. Die Stimmen entwickeln sich schnell, weil sie einfach Spaß haben. Es ist aber mehr als nur Spaß, es geht tatsächlich auch in die Tiefe, um Persönlichkeitsentwicklung. Also alles in allem kann eigentlich jede und jeder in einen der Chöre einsteigen.

Das Gespräch führte
Agnethe Krarup

Pflegetage auf dem Estebrügger Friedhof



St. Martini Estebrügge



Kleidersammlung für Bethel

VOM 13. APRIL
BIS ZUM 18. APRIL 2026

Auch dieses Jahr wollen wir in unserer Kirchengemeinde die von Bodenschwingschen Anstalten in Bethel mit einer Kleidersammlung unterstützen. Es werden gesammelt:

- tragbare und weiterverwertbare Kleidungsstücke,
- Unterwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche, Federbetten, jedoch keine Textilabfälle
- Herrenschuhe, Damenschuhe (bitte nur mit flachen Absätzen), Kinderschuhe (bitte paarweise bündeln).

Die guten Sachen stehen den behinderten Menschen in Bethel und anderen sozial bedürftigen Menschen zur Verfügung. Was über den Eigenbedarf hinausgeht, kommt sortiert in den Verkauf für jedermann. Der Rest wird an Altstoffhändler

weitergegeben. Der Erlös aus dem Verkauf dient den vielfältigen Aufgaben in den verschiedenen Arbeitsbereichen Bethels.

Die Sammlung findet in der Zeit vom 13. bis 18. April 2026 statt. Zu den Büroöffnungszeiten (Montag und Mittwoch von 8 -11 Uhr, Donnerstag von 8 -11 Uhr und Mittwoch von 15.30 -17 Uhr) können die Sachen im Gemeindehaus Estebrügge, Wetterweg 1, abgegeben werden. Dort können Sie auch Kunststoffsäcke für die Kleidungsstücke erhalten. Dörte Söhl



Herzlichen Dank!

FAZIT-Spende und Freiwilliger
Kirchenbeitrag 2025!

Ende 2025 haben wir um finanzielle **Unterstützung für die Friedenseiche** auf dem Friedhof gebeten. Insgesamt wurden 5.360 € gespendet. Damit ist ein großer Teil der Kosten für das Gutachten der Eiche von rund 3.000 € und für die **Baumpflege der Eiche**, bei der die Krone durch Seile gesichert und das Totholz entfernt werden musste, von rund 4.000 € gedeckt.

Durch Ihre „**Fazit-Spenden**“ konnten ein Teil der Ausgaben für das FAZIT finanziert werden. Ihre Spenden in Höhe von 2.970 € tragen dazu bei, dass das Fazit weiterhin erscheinen kann. Vielen Dank!

25. April

6. Juni

15. August

24. Oktober

10-13 Uhr

Imbiss im Anschluss



Wir hoffen auf eine große Beteiligung, damit der Friedhof aufgehübscht werden kann. Gartengeräte und Handschuhe werden gestellt. Wer die Möglichkeit hat, bringe gerne Gartengeräte wie Spatengabel, Hacke, Harke und Eimer von zu Hause mit.

Der Friedhofsausschuss

www.kirche-estebrügge.de

Einfach mal machen!

Der Artikel im Fazit zum Thema Schneiden der Lindenbäume auf dem Friedhof hat innerhalb unserer Gemeinde zu einigen Rückfragen und Anmerkungen geführt. Noch einmal kurz zur Erinnerung: Wir hatten über die entstandenen Kosten in Höhe von fast 7.000 € berichtet und darüber, dass das Unternehmen, das die Arbeiten ausgeführt hatte, künftig eine deutliche Preiserhöhung anstreben wollte. Diesen Umstand hat dann unser Kirchenvorstand mit Dirk Augustin bei einer örtlichen Besichtigung ausführlich besprochen. Es wurde dann geplant, an einem Samstag so etwa 10 Teilnehmer zu finden, die sich dieser Aufgabe annehmen. Dabei sollte je nach Wetterlage für das leibliche Wohl gesorgt werden. Dieses Vorhaben konnte sich jedoch so nicht verwirklichen lassen.

Kurzerhand wurde am Montag mit drei Fachleuten – ausgerüstet mit



den entsprechenden Werkzeugen – mit den Arbeiten begonnen. Am Donnerstag um 16:50 Uhr waren alle 109 Lindenbäume zurechtgestutzt. Der Kirchenvorstand bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Dirk Augustin für die Beratung und für den fachgerechten Einsatz seiner Mitarbeiter. Dieser Einsatz trägt in einem erheblichen Maß dazu bei, dass die Kosten für unseren Friedhof im Rahmen bleiben und somit allen zugutekommen. Vielen Dank!

Der Kirchenvorstand

Save the date Übernachtung unterm Sternenhimmel

Sommer | Andacht | Mond |
Orgelempore | Frühstück
... mehr im nächsten Fazit ...
Tanja Lühs

SAMSTAG DEN
27. JUNI 2026



Aus Eikes Feder Licht

Vermutlich bin ich nicht der einzige Mensch, der sich über den 21. Dezember freut. Wintersonnenwende - die Tage werden endlich wieder länger. Mehr Tageslicht! Licht ist lebenswichtig und es ermöglicht weit mehr als nur gutes Sehen. Es wirkt sich auf die Zellen des menschlichen Körpers, die Hormonbildung, die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden aus. Licht kann also unsere Stimmung beeinflussen und so soll warmes Licht die Entspannung fördern und kühles Licht zu höherer Konzentration und Wachsamkeit führen.

Die wichtigste natürliche Strahlenquelle ist die Sonne, auch die Sterne und Gewitterblitze gehören zu dieser Kategorie. Die Entdeckung, Feuer machen zu können, Lichtquellen aus z. B. Fett, Öl und Wachs zu nutzen, wurde Jahrhunderte später durch die Erfindung der Glühbirne getoppt. Künstliches Licht war erfunden. Bemerkenswert, dass sogar einige Tiere und Pflanzen in der Lage sind, ihr eigenes Licht zu erzeugen, wie beispielsweise Pilze, Quallen und Glühwürmchen.

Viele Kulturen haben dem Lauf der Sonne und der Konstellation der Gestirne große Bedeutung beigemessen. Bauwerke wie in Stonehenge in England, in Machu Picchu in Peru oder die Pyramiden der alten Ägypter, aber auch die Tempel der Azteken und Maya in Mexiko, zeu-

gen von dem Wissen ums Licht und die große Verehrung dafür und auch die Ehrfurcht davor.

Zitate oder Redensarten bezüglich des Lichts gibt es viele. So kann einem ein Licht aufgehen, man kann Licht ins Dunkle bringen, etwas ins rechte Licht rücken, man kann sein Licht unter den Scheffel stellen und man kann das erlösende Licht am Ende des Tunnels entdecken.

Viele Lichtzitate betonen die Kraft, sich gegen die Dunkelheit zu wehren, das Licht wird als Hoffnungsträger gesehen oder es gilt als sinnbildliche Übertragung für Wahrheit oder Liebe.

Auch die Namensgebung eines neuen Erdenbürgers, der das Licht der Welt erblickt, kann dies wiedergeben. So gibt es weltweit über 200 Namen für Neugeborene in den unterschiedlichsten Sprachen, mit der Bedeutung „Licht“. Lateinisch „Lux“.

So auch der Name Lucia, der bekannt wurde durch den 13. Dezember, dem Tag der Licherbraut, die die Dunkelheit besiegte und das Licht brachte.

Dunkelheit haben wir echt genug auf dieser Welt, also zünden wir ein Licht an, da reicht schon manchmal ein Lächeln.

So wünsche ich Ihnen und euch für das neue Jahr viele, viele erfreuliche Lichtblicke.

Eike Stapel-Tews

Förderverein

Uns' Kark! informiert

Gospel Train kommt wieder in die St. Martini Kirche

SAMSTAG, 18. APRIL 2026

Der internationale Jugendchor Gospel Train ist am **18. April** wieder zu Gast in unserer Kirche.

Der Chor, unter der Leitung von Peter Schuldt, besteht aus 110 Sängerinnen und Sängern aus den Klassen 7 bis 13 der Goethe-Schule in Harburg.

Die Chormitglieder stammen aus 30 Nationen, spielen fast alle Instrumente und haben individuellen Gesangsunterricht. Die verschiedenen Klangfarben der Stimmen sind außergewöhnlich kraftvoll und inspirierend und haben dem Chor zu einem unverwechselbaren Profil verholfen.

Das Ensemble ist nicht nur auf nationalen, sondern auch auf internationalen Bühnen unterwegs und gehört zu den bekanntesten Kulturbotschaftern Hamburgs.

Das Projekt Gospel Train steht auch für soziales Engagement, für Mitmenschlichkeit und Gemeinschaftsgefühl, welche sich bei den jährlichen Benefizkonzerten in Hamburg zugunsten verschiedener Initiativen zeigen.

Karten für das Konzert gibt es für 20 Euro bei Ford Bröhan in Estebrügge, beim Bücherstübchen in Jork, bei Blumen Fahje in Neuenfelde und ggf. gibt es noch Restkarten an der Abendkasse.

Wir sind sehr stolz, den Gospel Train in diesem Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen!

Mit den besten Grüßen,
der Vorstand von Uns' Kark!



© EMA Hannover

Die Liebe Feiern

FREITAG, 26. JUNI 2026

Ihr seid schon lange standesamtlich verheiratet – aber ein Segen wäre noch schön?

Ihr seid schon lange kirchlich verheiratet – und wollt den Segen mit Dank für Bisheriges und mit Blick auf die Zukunft verbinden. Vielleicht zu einem Ehejubiläum?

Ihr seid nicht verheiratet, möchtet aber Eure Liebe segnen lassen?

All das ist möglich am **26.6.26**. An verschiedenen Orten in unserer Landeskirche und auch bei uns in der Region Borstel-Jork-Estebrügge findet dann einfach heiraten statt.

Ihr könnt Euch vorher eine Zeit reservieren oder einfach spontan vorbeikommen. Die Pastoren der Kirchengemeinde Estebrügge, Jork und Borstel sind dann da und nehmen sich Zeit für ein Gespräch mit Euch, Ihr sucht Euch ein Bibelwort aus und Musik aus der Playlist der Musiker vor Ort. Und dann feiern wir Eure Liebe.

Wenn Euch an diesem Tag eine kirchliche Trauung wichtig ist und eine Person von Euch beiden evangelisch ist, bringt bitte Eure standesamtliche Traurkunde mit. Dann können wir Eure Hochzeit auch in die Kirchenbücher eintragen. Wenn Ihr Euch einfach einen Segen wünscht, weil er gerade jetzt für Euch als Paar wichtig ist oder Ihr nicht evangelisch seid, ist es auch möglich.



Herzlichen Glückwunsch



März

- 01.03. Inge **Langnau**, Estebrügge, 85 J.
 05.03. Gerd **Filter**, Rübke, 79 J.
 06.03. Adelheid **Sumfleth**, Hove, 87 J.
 07.03. Regina **Menzel**, Estebrügge, 83 J.
 08.03. Meike **Holst**, Estebrügge, 80 J.
 09.03. Elke **Feldtmann**, Moorende, 86 J.
 12.03. Helga **Fritz**, Königreich, 80 J.
 13.03. Martina **Hornig**, Hove, 82 J.
 13.03. Karin **Engelhardt**, Cranz, 78 J.
 13.03. Christiane **Eckl**, Hove, 76 J.
 16.03. Erika **Heitmann**, Rübke, 86 J.
 16.03. Dieter **Menzel**, Estebrügge, 86 J.
 16.03. Eike **Stapel-Tews**, Moorende, 78 J.
 17.03. Hans **Ohlhaber**, Leeswig, 80 J.
 17.03. Dieter **Tews**, Moorende, 76 J.
 17.03. Hans-Jakob **Schacht**, Königreich, 75 J.
 17.03. Giesela **Lürick**, Königreich, 77 J.
 18.03. Ilse **Hauschildt**, Estebrügge, 88 J.
 18.03. Waltraud **Feindt**, Estebrügge, 83 J.
 18.03. Dr. Klaus **Wurster**, Estebrügge, 78 J.
 18.03. Klaus **Tarnowski**, Cranz, 75 J.
 19.03. Dr. Ulrich **Schmidt**, Estebrügge, 75 J.
 20.03. Ingrid **Meyer**, Estebrügge, 77 J.
 21.03. Karin **Riepen**, Hove, 85 J.
 21.03. Rudi **Mohr**, Königreich, 80 J.
 21.03. Helga **Drinkhahn**, Rübke, 76 J.
 23.03. Rudolf **Perlbach**, Cranz, 93 J.
 24.03. Ingrid **Zeinert**, Estebrügge, 88 J.
 28.03. Henny **Busch**, Estebrügge, 84 J.
 29.03. Jürgen **Dziengel**, Königreich, 84 J.
 29.03. Gudrun **Fuhrmann**, Moorende, 82 J.
 31.03. Charlotte **Holst**, Hove, 91 J.

April

- 01.04. Claus **Meyer**, Königreich, 79 J.
 02.04. Hans-Heinrich **Riepen**, Hove, 87 J.
 04.04. Liesel **Wendt**, Königreich, 75 J.
 05.04. Sigrid **Gartzke-Rahn**, Moorende, 78 J.
 06.04. Reinhold **Fricke**, Rübke, 79 J.
 06.04. Annegret **Feicks**, Moorende, 78 J.
 13.04. Peter **Genning**, Königreich, 86 J.
 13.04. Klaus **Schacht**, Königreich, 83 J.
 13.04. Rolf **Peters**, Hove, 82 J.
 13.04. Jutta **Wulf**, Königreich, 79 J.
 13.04. Monika **Maack**, Leeswig, 76 J.
 14.04. Christel **Bartel**, Königreich, 92 J.
 15.04. Renate **Winter**, Estebrügge, 87 J.
 17.04. Gretl **Stahmer**, Leeswig, 87 J.
 20.04. Wolfgang **Langnau**, Estebrügge, 87 J.
 20.04. Heidi **Hoyer**, Rübke, 83 J.
 21.04. Hertha **Maack**, Hove, 79 J.
 22.04. Herbert **Meyer**, Leeswig, 86 J.
 23.04. Inge **Quast**, Königreich, 88 J.
 23.04. Hans-Jürgen **Hauschild**, Moorende, 84 J.
 23.04. Ursula **Bienkowski**, Estebrügge, 82 J.
 23.04. Christa **Schirmer**, Rübke, 76 J.
 25.04. Erika **Ehmer**, Cranz, 86 J.
 26.04. Wilma **Lübbbers**, Buxtehude, 79 J.
 27.04. Ilse **Schacht**, Königreich, 75 J.
 28.04. Horst **Kurzynsky**, Estebrügge, 82 J.
 29.04. Walter **Poll**, Guderhandviertel, 94 J.
 29.04. Ursula **Ockelmann**, Cranz, 85 J.
 30.04. Günther **Mohr**, Königreich, 79 J.

Mai

- 01.05. Peter **Feldtmann**, Estebrügge, 80 J.
 02.05. Gerdi **Harms**, Königreich, 99 J.
 03.05. Bärbel **Neumann**, Estebrügge, 76 J.
 05.05. Paul **Wienzek**, Rübke, 75 J.
 06.05. Reinhard **Bleeken**, Jork, 82 J.
 08.05. Ursula **Dicks**, Königreich, 86 J.
 08.05. Helmuth **Oelrich**, Cranz, 76 J.
 12.05. Elke **Schierhorn**, Königreich, 82 J.
 13.05. Udo **Wurow**, Leeswig, 77 J.
 15.05. Betty **Hintze**, Leeswig, 82 J.
 16.05. Jochen **Schröder**, Rübke, 83 J.
 19.05. Inga-Karen **Albers**, Jork, 83 J.
 20.05. Wilma **Piepenbrink**, Estebrügge, 90 J.
 21.05. Christian **Schittek**, Moorende, 82 J.
 22.05. Fred **Tiedemann**, Königreich, 78 J.
 23.05. Elly **Schmidt**, Königreich, 89 J.
 24.05. Marga **Perlbach**, Cranz, 92 J.
 25.05. Günther **Holst**, Rübke, 87 J.
 27.05. Grete **Müller**, Rübke, 89 J.
 27.05. Paul **Benitt**, Königreich, 75 J.



Acrylmalerei von Doris Hopf
 © Gemeindebriefdruckerei.de

Besondere Geburtstage von Gemeindegliedern, die älter als 74 Jahre sind, sowie Ehejubiläen und Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) werden im Gemeindebrief der Kirchengemeinde veröffentlicht. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das der Kirchengemeinde schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens 31. April 2026 der Kirchengemeinde vorliegen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Gemeindenachmittag

Lina und Detlef von Ahn
Unter Segeln zur
nördlichsten Tonne
der Ostsee

Foto: ???



DONNERSTAG DEN
19. MÄRZ 2026

Jutta Kinau liest
Plattdeutsche
Geschichten
von Rudl Kinau
mit musikalischer
Begleitung



DONNERSTAG DEN
16. APRIL 2026

Frühlingslieder- singen



DONNERSTAG DEN
21. MAI 2026

Das Team der Gemein-
denachmittage lädt alle Interessierten
zu den Gemeindenachmittagen am
dritten Donnerstag im Monat von 15
bis 17 Uhr ein. Sollten Sie Interesse
haben, nur an einem bestimmten
Nachmittag teilzunehmen, dann sind
Sie auch herzlich willkommen.
Eine Anmeldung ist nicht erforder-
lich.

Bericht aus dem Vikariat Erfahrungen

Ich kann mich noch gut erinnern, als ich beim Erntedankgottesdienst 2024 in der Gemeinde eingeführt wurde. Damals war ich aufgeregt, blickte in viele unbekannte Gesichter. Jetzt kann ich auf knapp einhalb Jahre Vikariat zurückblicken. Ich habe die Ortschaften und Menschen kennengelernt, durfte erfahren, dass es quasi immer und überall Butterkuchen gibt und eigene Erfahrungen machen. Ich habe die ersten eigenverantworteten Gottesdienste gefeiert und mit der Zeit in bekannte Gesichter geblickt. In der dreimonatigen Schulphase im Frühjahr habe ich das Unterrichten von Kindern gelernt und im Laufe des Jahres Einblick in Verwaltungsaufgaben, Besuche und Kreise und alles, was zum Pfarrberuf dazu gehört, erhalten.

Langsam beginnt der aufregendste Teil des Vikariats. Auch wenn das 1. Theologische Examen mit dem Abschluss des Studiums bereits geschafft ist, wartet jetzt noch das 2. Theologische Examen auf mich. Einen kleinen Teil habe ich mit einer Prüfung am Ende der Schulphase bereits geschafft. Alles weitere folgt in den nächsten Monaten. Am 15. März findet mein Examensgottesdienst statt. Für Sie ein normaler Gottesdienst. Für mich eine Prüfungsleistung, für die ich vorher eine Arbeit schreiben muss und anschließend beim Gottesdienst bewertet werde. Ab Mitte des Jahres



Foto: ???

warten auf mich noch: ein theologischer Essay, eine Hausarbeit und im Dezember 2026 zum Abschluss noch mündliche Prüfungen. Wenn alles gut läuft, schließe ich meine Ausbildung Ende 2026 ab und starte Anfang 2027 in einer Gemeinde mit meinem Probepredigt. Aber bis dahin freue ich mich noch auf viele Gemeinsame Erfahrungen und Erlebnisse mit Ihnen.

Vikarin Annika Kasten

Gottesdienste

	Jork St. Matthias	Borstel St. Nikolai	Esteb Brügge St. Martini
So. 01.03.	10:30 Uhr Gottesdienst P. Henke	19:00 Uhr Abendgottesdienst zur Jahreslosung in Esteb Brügge mit den "New Yorker Voices", Pn. Krarup & Team	
So. 08.03.	10:30 Uhr Gottesdienst P. Henke	11:30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden in St. Nikolai Borstel, Michael Rother (Klavier)	
Sa. 14.03.	18:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst, Gemeindehaus		
So. 15.03.	11:00 Uhr Examenstagesgottesdienst in St. Martini Esteb Brügge, Vikarin Kasten		
So. 22.03.			10:30 Uhr Konfirmation Pn. Krarup, Vikarin Kasten
So. 29.03.	10:30 Uhr Konfirmation P. Henke	11:30 Uhr Gottesdienst Lektorin Busch, M. Fuerst (Orgel)	11:00 Uhr Gottesdienst Pn. Krarup
Do. 02.04. Gründonnerstag	18:00 Uhr Musikalische Gründonnerstags-Abendandacht mit Abendmahl in St. Nikolai-Borstel, Pn. Rölling & M. Fuerst (Orgel)		
Fr. 03.04. Karfreitag	15:00 Uhr Gottesdienst P. Henke		11:00 Uhr Gottesdienst Vikarin Kasten
Sa. 04.04.	23:00 Uhr Taizé-Osternacht in St. Nikolai Borstel, Pn. Rölling & Team, M. Fuerst (Orgel & Klavier)		
So. 05.04. Ostersonntag	6:00 Uhr Osternachtgottesdienst, P. Henke, Chor Jork-Borstel, Osterfrühstück		6:00 Uhr Osterfrühgottesdienst anschließend Osterfrühstück in der Kirche, Pn. Krarup
Mo. 06.04. Ostermontag	11:00 Uhr Osterfestgottesdienst in St. Martini Esteb Brügge, Pn. Krarup & Kirchenchor		
Sa. 11.04.	11:00 Uhr Familiengottesdienst in St. Martini Esteb Brügge – im Anschluss Ostereiersuchen Vikarin Kasten	18 Uhr Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation, Pn. Rölling	16:00 Uhr Kleine Leute-Gottesdienst, Pn. Krarup & Team
So. 12.04.	10:30 Uhr Gottesdienst P. Henke	10:30 Uhr Konfirmation Pn. Rölling, Fuerst (Orgel)	19:00 Uhr Gottesdienst – mal anders! Filmgottesdienst, Team
So. 19.04.	10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl P. Henke		11:00 Uhr Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmand:innen, Pn. Krarup, Vikarin Kasten, Diakonin Renken
So. 26.04.	10:00 Uhr Open-Air-Gottesdienst am Blütenfest in Jork P. Henke, Pn. Rölling, Blütenkönigin, Blasorchester Altes Land		11:00 Uhr Gottesdienst Pn. Krarup
So. 03.05.	10:30 Uhr Gottesdienst P. Henke	17:00 Uhr Musikalische Abendgebet, Pn. Rölling, Fuerst (Orgel)	
So. 10.05.	10:30 Uhr Familiengottesdienst P. Henke und Kinderkonfis	11:30 Uhr Gottesdienst Pn Schwabe, Fuerst (Orgel)	
So. 17.05.			10:00 Uhr Gottesdienst zum Schützenfest im Festzelt Pn. Krarup
So. 24.05. Pfingstsonntag	10:30 Uhr Festgottesdienst P. Henke	11:30 Uhr Elbtaufe Pn Rölling & Team	11:00 Uhr Gottesdienst Pn. Krarup & Kirchenchor
Mo. 25.05. Pfingstmontag	10:30 Uhr Gottesdienst in St. Matthias Jork, Vikarin Kasten		
So. 31.05.	11:00 Uhr Maritimer Gottesdienst, Pn. Rölling, Band Soulify		19 Uhr Scheunengottesdienst Band MaC (Musik aus Cranz) und Textcollage, Harmshof Königreicher Str. 88, Pn. Krarup, Vikarin Kasten

Frühlingserwachen am Kirchturm



Die Tage sind schon wieder deutlich länger geworden und der Frühling beginnt sich überall zu regen. In vielen Gärten blüht es schon sehr hübsch und einige Vögel beginnen bereits mit ihrem Gesang. Zu den ersten gehören die Meisen, die sich an warmen Tagen mit ihrem „Zi-zidä“ melden. Gelegentlich hört man auch schon die Amseln. Auch die Spechte melden sich jetzt. Allerdings singen sie nicht. Sie präsentieren sich vielmehr durch ihr Signalklopfen. Das ist eine sehr schnelle Folge von Schnabelhieben von ein bis zwei Sekunden Dauer gegen eine Holzunterlage. Dazu benutzen sie im Allgemeinen alte und vor allem hohle Bäume, die als Resonanzverstärker

wirken und dem Signal eine größere Reichweite geben. Ende Februar letztes Jahr hörte ich ungewöhnlich laute Klopfsignale eines Spechtes. Ein Buntspecht saß weit oben unmittelbar unter dem Metallhelm der Turmspitze. Er hatte offenbar die heftige Resonanzverstärkung des Kirchturms entdeckt und ließ eine Klopfsalve der nächsten folgen. So schnell ich konnte, holte ich meinen Fotoapparat und konnte damit ein paar Bilder von dem Geschehen machen. Als ich anschließend über den Friedhof ging, konnte ich das Klopfen noch bis zum Kindergarten deutlich hören.

Helmut Sparr



EV.-LUTH.
ST. MARTINI KIRCHENGEMEINDE
ESTEBRÜGGE

Wir suchen einen der evangelischen Kirche verbundenen Menschen für die Neubesetzung der Stelle als

Küster/in (m/w/d)

mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 3 Stunden

Ihre Aufgaben

- Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung von Gottesdiensten
- Zuständigkeit für Blumenschmuck und Kerzen
- Bedienung von Heizung, Glockenanlage und sonstigen Geräten

Sie bringen mit

- Sorgfältiges und eigenverantwortliches Arbeiten und einen guten Blick für das Notwendige
- Freude an der Zusammenarbeit im Team

Voraussetzungen

Die Tätigkeit als Küster/in hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD oder einer christlichen Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Wir bieten

- eine eigenverantwortliche Tätigkeit in einem unbefristeten Dienstverhältnis
- Vergütung nach TV-L/DVO (E4). Nach Erfüllung der Voraussetzungen Anspruch auf eine Betriebsrente der Zusatzversorgungskasse der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers.

Auch eine Anstellung auf **Minijobbasis** ist möglich.

Im ersten Jahr:	17,02 €
Nach 1 Jahr:	18,39 €
Nach 3 Jahren:	19,36 €
Nach 6 Jahren:	19,90 €
Nach 10 Jahren:	20,44 €

(kann steuerfrei unter Gewährung des Ehrenamtsfreibetrages abgerechnet werden)

Auch wer sich vorstellen kann, nur an ein oder zwei Sonntagen und Feiertagen im Monat zu arbeiten, kann sich gerne melden.

Kontakt

Für weitere Informationen wenden Sie sich gern an
Pastorin Agnethe Krarup, 04162 911451, 01781439 446
agnethe.krarup@evlka.de

Ev.-luth. St. Martini Kirchengemeinde Estebrügge
Wetterweg 1, 21635 Jork-Estebrügge, kg.estebruegge@evlka.de



Kinderkirche



**SAMSTAG, 14. MÄRZ
VON 10 - 12 UHR**

Miteinander respektvoll leben

An einem Samstag im Monat **von 10 bis 12 Uhr** findet ein abwechslungsreiches Programm im Gemeindehaus statt. Alle Kinder im Alter von **4 bis 11 Jahren** sind herzlich eingeladen! Ob regelmäßig oder nur mal zum Schnuppern – kommt vorbei, wir freuen uns auf euch! Neben Geschichten, Singen, Basteln und Spielen gibt es zwischendurch auch immer eine kleine Pause, wo ein Getränk und ein kleiner Snack angeboten werden.

**SAMSTAG, 11. APRIL
VON 10 - 12 UHR**

Das Leben feiern

**SAMSTAG, 9. MAI
VON 10 - 12 UHR**

„Der große Fischfang“

Kleine Leute-Gottesdienst

**SAMSTAG, 11. APRIL
16 UHR**



Am **Samstag, den 11. April** um **16 Uhr** finden die nächsten Gottesdienst für Kleinkinder im Alter von **0 bis 4 Jahren**, ihre Geschwister, Eltern und Großeltern statt. Vorne im Altarbereich der Kirche wird der Teppich ausgerollt. Im fröhlichen und kindgemäßen Gottesdienst, der eine gute halbe Stunde dauert, werden wir Bewegungslieder singen, Geschichten erleben und basteln.

Pastorin Agnethe Krarup & Team

Meine Spende für Brot für die Welt



Weihnachten ist eine Zeit der Nächstenliebe und Dankbarkeit. Viele Menschen denken ganz besonders jetzt an diejenigen, denen es nicht so gut geht, und entscheiden sich bewusst dafür, Geld zu spenden. Besonders ein Hilfswerk der evangelischen Kirchen genießt großes Vertrauen: Brot für die Welt. Aber: Was macht Brot für die Welt eigentlich mit meiner Spende? Wofür wird das Geld, das ich gebe, genau eingesetzt?

Das gesammelte Geld kommt über zentrale Konten zu Brot für die Welt. Und Brot für die Welt übernimmt die Verpflichtung, die Gelder effektiv und verantwortungsbewusst einzusetzen. So unterstützen einzelne Projekte Menschen vor Ort nachhaltig – etwa durch den Bau von Brunnen oder Häusern, landwirtschaftliche Schulungen oder Bildungsangebote. Spenden werden gezielt dort eingesetzt, wo Not am größten ist, und kommt den Menschen direkt zugute. Die finanzierten Projekte sind Hilfe zur Selbsthilfe und geben Menschen weltweit in über 90 Ländern die Möglichkeit, ihr Leb-

en aus eigener Kraft zu verbessern – besonders dort, wo das Leben durch Klimawandel, Epidemien oder andere Katastrophen verwüstet wurde – und schenken Kindern und ihren Familien neue Zuversicht und ein Stück Fröhlichkeit. Dabei geht Brot für die Welt sorgfältig mit den Spendengeldern um und berichtet transparent, wie das Geld eingesetzt wird. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) bestätigt jährlich durch die Vergabe des dzi-Spendensiegels die korrekte Planung, Durchführung, Abrechnung und Kontrolle der Projektarbeit sowie den haushälterischen Umgang mit den Ausgaben für Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit und Spenderbetreuung. In der Werbung nutzt Brot für die Welt z.B. die Möglichkeiten für sogenannte Freianzeigen voll aus. Gerade zu Weihnachten sind wir eingeladen, mit einer Spende Menschen nicht nur Hoffnung zu schenken, sondern Hunger, Armut und soziale Ungerechtigkeit langfristig zu bekämpfen und so echte Veränderung zu ermöglichen.

Danke für Ihre Unterstützung der Arbeit von Brot für die Welt! Auch im Jahr 2026 brauchen wir Ihr Gebet, Ihr Interesse und Ihr Engagement!



Spendenkonto:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Presstext und Fotos Brot für die Welt -
Bearbeitung Nora Drohne

Jugend

Ein neuer Konfi-Jahrgang startet!

Wir freuen uns sehr auf den neuen Konfi-Jahrgang, der nach den Osterferien mit der Konfi-Zeit startet. Ein spannendes Jahr beginnt, in dem wir zusammen Gemeinschaft erleben, Fragen des Glaubens klären und unsere Kirche mit ihren Besonderheiten kennenlernen.

Ich darf die Konfis in verschiedenen Bereichen begleiten: In den Konfi-Andachten, die die Konfis der drei Kirchengemeinden Jork, Borstel und Estebrügge selbst gestalten und durchführen. Vom selbstgewählten Thema bis hin zu eigenen Texten und Gebeten dürfen sich die Konfis hier kreativ ausleben. Außerdem begleite ich die Konfirmand:innen auf der Konfi-Fahrt „Stader Flotte“.



Hier stehen wir zusammen auf Plattbodensegelschiffen auf dem niederländischen IJsselmeer in See! Ein besonderes Highlight, bei dem Gemeinschaft, Abenteuer und gemeinsame Erlebnisse im Mittelpunkt stehen.

Ich freue mich auf die Begegnungen mit den neuen Konfis, auf viele unvergessliche Momente und darauf, sie ein Stück auf ihrem Weg zu begleiten.



Einladung

zur Konfirmandenzeit

Die Anmeldung der neuen Konfirmand:innen ist noch möglich.

Anmelden können sich alle Jugendlichen, die entweder am 30. Juni 2025 das 12. Lebensjahr vollendet haben oder die jetzt in der 7. Schulklasse sind. Wenn du noch nicht getauft bist, kannst du dich trotzdem gerne anmelden.

Die Konfirmandenzeit beginnt kurz vor den Osterferien und dauert ein Jahr.

Ein sehr wichtiger Bestandteil der Konfirmandenzeit ist die Segelfreizeit auf dem IJsselmeer in den Niederlanden, die in der ersten Woche der Herbstferien stattfindet (9. bis 16. Oktober 2026).



Alle weiteren **Informationen** und **Anmeldeformulare** sind auf der Internetseite der Kirchengemeinde unter Gruppen -> Konfirmandenzeit zu finden:

www.kirche-estebrügge.de

Pastorin Agnethe Krarup

Jugendchor

FREITAGS

VON 17:30 - 18:30 UHR

Wenn ihr (ab 6 Jahre) Lust habt auf Singen, auf Gemeinschaft und schöne Lieder – Pop oder Klassik, cool oder romantisch, leise oder laut – dann seid ihr genau richtig im Jugendchor der Kirchengemeinde Estebrügge. Weder Notenkenntnisse noch eine besondere Stimme sind erforderlich. Einzig euer Interesse, mit anderen zusammen zu musizieren, zählt.



Im Gemeindehaus, Wetterweg 1, Estebrügge – kommt einfach vorbei! Mit Monika Kreikenbohm 0173 2376842

Evangelische Jugend



Die Evangelische Jugend bietet das ganze Jahr über spannende Aktionen für Jugendliche an. Bei uns könnt ihr unvergessliche Freizeiten erleben oder im Team der Stader Flotte mitsegeln. Für alle gibt es das richtige Programm!

Aktuelle Veranstaltungen des Kirchenkreises findet ihr auf www.evju-stade.de oder auf unserer Instagram-Seite www.instagram.com/evju_kk_stade/

Für Veranstaltungen vor Ort könnt ihr auch gerne auf der Instagram-Seite der Evangelischen Jugend Altes Land vorbeischauen:

www.instagram.com/evju_altesland/

Ihr wurdet konfirmiert und möchtet jetzt Teamer oder Teamerin werden? Dann meldet euch gerne bei Alina (0176 84940465) und komm in unsere WhatsApp-Gruppe!

Unser Grundkurs findet immer in den Zeugnisferien im Januar/Februar statt. Dort lernt ihr alles, was man braucht, um Kinder und Jugendliche zu begleiten und zu betreuen. Spiele anleiten, Aktionen planen, mit Krisen und Streit umgehen und vieles mehr!

Infos bei der Jugenddiakonin Alina Renken

alina.renken@evlka.de



Kommt zum Landesjugendcamp 2026

Beim Landesjugendcamp erwarten euch unvergessliche Tage voller Gemeinschaft, Action, Musik und guter Stimmung! Unter dem Motto: „**Auftauchen – Wo Gaube Wellen schlägt!**“ treffen sich dieses Jahr ungefähr 2.500 Jugendliche aus ganz Niedersachsen zu einem großen Camp mit echtem Festival-Charakter.

Vom **11. - 14. Juni 2026** werden in Verden die Zelte aufgeschlagen. Den ganzen Tag über wartet ein vielfältiges Programm auf euch - mit Workshops, Sport, Kreativangeboten, Musik, einer riesigen Disco und einer entspannter Taizé-Nacht. Das Besondere: Das Camp wird von Jugendlichen geplant und durchgeführt.

Hier könnt ihr Neues ausprobieren, Leute kennenlernen, Gemeinschaft erleben und einfach eine richtig gute Zeit haben. Egal, ob entspannt oder ob ihr Lust auf Action habt – beim Landesjugendcamp ist für alle etwas dabei.

Packt eure Isomatte ein, schnappt euch eure Freund*innen und seid dabei, wenn aus vielen Einzelnen ein großes Camp wird. Das Landesjugendcamp willst du nicht verpassen!

Hier noch einmal die wichtigsten Infos zusammengefasst:

Datum: 11. - 14.06.2026

Ort: Sachsenhain Verden, Verden (Aller)

Alter: ab 14 Jahren

Kosten: 30,00 €

Anreise: gemeinsam mit einem Reisebus ab Stade

Leitung: Alina Renken, Eileen Meyer

Anmeldung: unter dem QR möglich



Kasualien



Beerdigungen

Harry Thiel, Moorende, 71 J.
 Reiner Neuronner, Estebrügge, 57 J., beigesetzt im Friedwald
 Elsbeth Barghusen, Moorende, 87 J.
 Elly Becker, Estebrügge, 87 J.
 Peter Suhr, Moorende, 75 J.
 Hildegard Hagenah, Estebrügge, 95 J.
 Peter Salowsky, Leeswig, 68 J., beigesetzt in Neuenfelde
 Monika Bröhan, Königreich, 79 J.
 Paul Brümmer, Cranz, 77 J.



Taufen

Henry Hönkemeyer, Königreich



Trauungen

Hinrich Suhr und Simona Doreen Suhr, geb. Pfahl, Moorende



*„Leben wir, so leben wir dem Herrn;
sterben wir, so sterben wir dem Herrn“
Röm. 14,7*

Die St. Martini Kirchengemeinde trauert um

Peter Suhr

Von 2012 bis 2017 war er Mitglied des Kirchenvorstandes der St. Martini Kirchengemeinde. Er hat sich in diesem Amt stets für die Belange der Gemeinde eingesetzt. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Seiner Familie gilt unsere Anteilnahme
und unser Mitgefühl.

Der Kirchenvorstand



Spendenkonto St. Martini Estebrügge:

Kontoinhaber:
 Kirchenamt in Stade
 IBAN: DE54 2415 1005 0000 0080 94
 Verwendungszweck:
 6311 + Stichwort



Förderverein Uns' Kark!:

DE46 2415 1005 0000 2224 14

Brot für die Welt:

DE10 1006 1006 0500 5005 00

Bei Spenden ab 51 € erhalten Sie bei Angabe Ihrer Anschrift automatisch eine Spendenbescheinigung.

Dankeschön

Ihre Spenden der letzten Monate

3.02.2026:

1.000 € Spende für die Sanierung
des Friedhofes anlässlich einer
Beerdigung

Impressum

FAZIT – Gemeindebrief der
 Ev.-luth. St. Martini Kirchengemeinde
 Estebrügge
Herausgeber: Ev.-luth. St. Martini
 Kirchengemeinde Estebrügge
Redaktion Borstel: Agnethe Krarup
 (V.i.S.d.P.) Kerstin Backhaus, Karl-Heinz
 Heck, Doreen Meyer, Eike Stapel-Tews,
 Tanja Lühs
Redaktionsschluss:
 für die nächste Ausgabe: 15.4.2026
Layout: Anja Hensel/Jork
Titelfoto: Markus Ungar_Pixabay
Fotos/Grafiken: die jeweils genannten
 Fotografen/Bildautoren; sonstiges: frei
 für kirchliche Öffentlichkeitsarbeit
Druck: GemeindebriefDruckerei,
 Groß Oesingen
Auflage: 2450 Exemplare

Termine im Überblick

Für Kinder und Jugendliche

Siehe Seite 20 bis 21

Für Erwachsene im Gemeindehaus

Wetternweg 1, 21635 Jork-Estebrügge
www.kirche-estebrügge.de/Gruppen

Kirchenchor

Mittwochs 10 - 11:30 Uhr
(im Sommerhalbjahr 19 - 20:30 Uhr)
Monika Kreikenbohm, 0173 2376 842
Im Kirchenchor werden Kirchenlieder und ein klassisches Repertoire gesungen.
Neue Stimmen sind willkommen.

Estekehlchen

Freitags 16:15 - 17:15 Uhr
(im Dez. 18:30 - 19:30 Uhr)
Monika Kreikenbohm, 0173 2376 842
Freitags klingen alte und neue Pop-songs im Gemeindehaus und bei manchen Veranstaltung.
Neue Stimmen sind willkommen.

New Yorker Voices

Donnerstags 19:30 - 21 Uhr
Angela Garrn, 04162 6983
Das Repertoire reicht von Pop bis Jazz, aber auch Gospels und kirchliche Lieder



Gemeindenachmittage

Dritter Donnerstag im Monat
Siehe Seite 14

Handarbeitstreffen

im Gemeindehaus von 14 - 16 Uhr
am 17. und 31. März, 14. und 28. April,
12. und 26. Mai
Birgit Ehlers, 04162 6983

Nähgruppe

6. Juni, ab 10 Uhr
Im Gemeinschaft nähen –
Nähmaschine und Nähprojekte mitbringen
Daniela Herwig, 04162 6822

Seniorentanz – Erlebnistanz

(auch für Alleinstehende)
Dienstags 14 - 15:30 Uhr
Grundschule Cranz, Estebogen 3,
21129 Hamburg
Petra Knemeyer-Gade,
04162 5443

Kontakte

Ev.-luth. St. Martini Kirchengemeinde Estebrügge

www.kirche-estebrügge.de

Pastorin Agnethe Krarup

Bollweg 15 a, 21614 Buxtehude
04162 911 451 (mit Weiterleitung)
agnethe.krarup@evlka.de

Kirchenbüro

Dörte Söhl
Wetternweg 1, 21635 Jork-Estebrügge
04162 911 441

kg.estebruegge@evlka.de

Bürozeiten:

Mo., Mi. und Do. von 9 - 11 Uhr
+ Mi von 15:30 - 17 Uhr

Diakonin Alina Renken

0176 84940465
alina.renken@evlka.de

Vikarin Annika Kasten

0160 96563952
annika.kasten@evlka.de

Kindergarten

Leitung: Andrea Segeler-Hinsch
04162 911 444
dieregenbogenkinder.estebruegge@evlka.de

Beratung und Hilfe

in Estebrügge

bei Pastorin Agnethe Krarup
04162 911 451

Telefonseelsorge

0800 111 0 111 (evangelisch)
0800 111 0 222 (katholisch)
0800 111 0 333 (Kinder & Jugend)

www.chatseelsorge.de

Beratungsstelle des Diakonieverbandes Stade-Buxtehude

04141 41 17 - 0

Familienservicebüro

Astrid Bergmann,
Rathaus Jork 04162 91 47 36
0151 51 73 30 43, Di 9 - 12:30 Uhr

Hospizgruppe Buxtehude

04161 59 77 67
hospizgruppe-buxtehude.de
Büro: Mo -Fr 10 -13 Uhr

Herzlich

Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche
Hospizgruppe Stade e.V., 04141 93 88 22



der Ev.-luth. Kirchenkreise
Buxtehude und Stade

- Allgemeine Sozialberatung (z.B. Erwerbslosenberatung)
- Die Tafel und Wärmestube
- Ehe-, Paar- und Lebensberatung
- Erziehungsberatung für Eltern, Kinder und Jugendliche
- Fachstelle für Sucht und Suchtprävention
- Hebammenzentrale
- Kurenberatung und -vermittlung
- Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung
- Soziale Schuldnerberatung
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Straffälligenhilfe ...

Vertrauliche, konfessionsunabhängige und
grundsätzlich kostenfreie Beratung:

Haus der Diakonie Buxtehude
Zum Fruchthof 6, 21614 Buxtehude, Telefon: 04161 / 644446
www.diakonieverband-buxtehude-stade.de

Haus der Diakonie Stade
Neuburgstraße 6, 21682 Stade, Telefon: 04141 / 41170
E-Mail: diakonieverband.stade@evlka.de

Besondere Gottesdienste

Abendgottesdienst zur Jahreslosung mit den New Yorker Voices

1. März 19 Uhr

Ein besonderer Gottesdienst, bei dem wir uns von der Jahreslosung inspirieren lassen – „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Off. 21,5). Mit Liedern, Texten zum Nachdenken und spirituellen Angeboten in einer offenen Wandel-Phase wollen wir uns in der Kirche bewegen lassen. Im Anschluss werden Getränke angeboten.



Examensgottesdienst von Vikarin Annika Kasten

15. März 11 Uhr

Der Gottesdienst am 15. März ist für die Gottesdienstbesucher ein normaler Gottesdienst, für die Vikarin Annika Kasten ist es aber eine Prüfungsleistung (siehe auch Seite 15). Zeigen Sie Ihre Unterstützung durch Ihr Kommen!



Osterfrühgottesdienst

5. April 6 Uhr

Frühmorgens wird die Dunkelheit der kerzenbeleuchteten Kirche langsam vom Licht der Sonne vertrieben. Die Osterbotschaft und andere Texte, die an Stelle der Predigt treten, wechseln sich mit Gesang und Musik ab. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum gemeinsamen Osterfrühstück ein. Die Kirchengemeinde sorgt für Getränke, Brötchen und Butter. Wir bitten die Frühstücksgäste, – falls möglich – etwas für das Buffet mitzubringen.



Gottesdienste

Familiengottesdienst für alle am Ostermontag – Ostereiersuchen im Anschluss

6. April 11 Uhr

Klein und Groß feiern zusammen einen fröhlichen Ostergottesdienst! Anschließend Kirchenkaffee und Ostereiersuche für die Kinder.



Gottesdienst – mal anders! Filmgottesdienst

12. April 19 Uhr

Das Gottesdienst – mal anders!-Team geht wieder neue Wege. Szenen eines Filmes bilden das Herzstück des Gottesdienstes.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem Getränk hinten in der Kirche ein.



Abendgottesdienst in der Scheune auf dem Harmshof mit „MaC“ und Textcollage

31. Mai 19 Uhr, Königreicher Str. 88

In der besonderen Atmosphäre der historischen Scheune werden sich Texte und die Lieder der Band „MaC“ (Musik aus Cranz – Sylvia Rehder, voc./Micha Rother, Klavier/Schorsch Kroll, git, voc.) zusammenfügen.

Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, bei einem Glas Wein, Bier oder Saft und Knabberzeug noch eine Zeitlang zu verweilen.





Uns' Kark! präsentiert:

Gospel Train



Hamburgs bekannter,
mehrfach ausgezeichnete,
internationaler Jugendchor
singt in unserer Kirche!

Samstag • 18. April 2026 • 18 Uhr
St. Martini Kirche Estebrügge

Eintritt 20 € • Tickets ab 15.12.2025 im Vorverkauf bei Ford Bröhan, Estebrügge;
Bücherstübchen, Jork; Gärtnerei Fahje, Neuenfelde oder an der Abendkasse